

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79416
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	396 307
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	19.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	428,696
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** Ja

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Um 4 bis 5 m breiter Grabenbereich mit Wasserführung ca. 30 cm unter dem benachbarten Gelände. Auf der Ostseite mit relativ rasch ansteigendem, mäßig steil geneigtem Ufer, auf der Westseite etwas flacher. Auf etwa 1 bis 2 m Breite noch seggenreich bewachsen im Randstreifen. Das angrenzende Grünland ist offenbar nur mäßig artenreich, gedüngt und in der Vergangenheit intensiver genutzt, vorwiegen gemäht, aktuell aber beweidet. Das Gewässer hat beiderseits rund 0,5 m breite Randstreifen, die teilweise beweidet werden und von Seggen dominiert, aber von nitrophytischen Röhrichtarten wie Igelkolben und Iris durchwachsen sind. Örtlich gibt es etwas Schwarzerlen, die jedoch nur kleine Flächenanteile einnehmen. Die Wasserfläche ist 2 m - örtlich auch 2,5 bis 3 m breit, stark getrübt, um 0,5 m tief, vollständig durchwachsen von einem sehr großen Froschbißbestand, submers aber auch von einem großen Bestand aus Nuttalls Wasserpest. Daneben kommt etwas Krebschere, Teichrose und Wasserfeder vor. Der Graben ist im Verhältnis zu den benachbarten Gräben offenbar der einzige in jüngerer Zeit geräumte Graben. Das Räumgut ist eventuell auf dem Ostufer abgelagert worden, mittlerweile aber grünlandtypisch bewachsen. Es bestehen günstige Entwicklungsmöglichkeiten für einen ausgeprägtes Krebscherengewässer.

Der Graben ist vom Entwicklungsstand her einem Wasserpest Laichkraut Graben zuzuordnen Teilabschnitte sind als Krebscheren-Graben anzusprechen, somit steht der Graben zumindest teilweise unter Schutz nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gw	Wasserpest-Laichkraut-Typ (gw)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich Kirchwerder Landweg, nördlich des Nördlichen Kirchwerder Sammelgrabens		
Nachbarnutzung/en	Grünland, zum Teil gemäht zum Teil beweidet mäßig artenreich		
Rechtswert (X)	577518	Hochwert (Y)	5921613
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

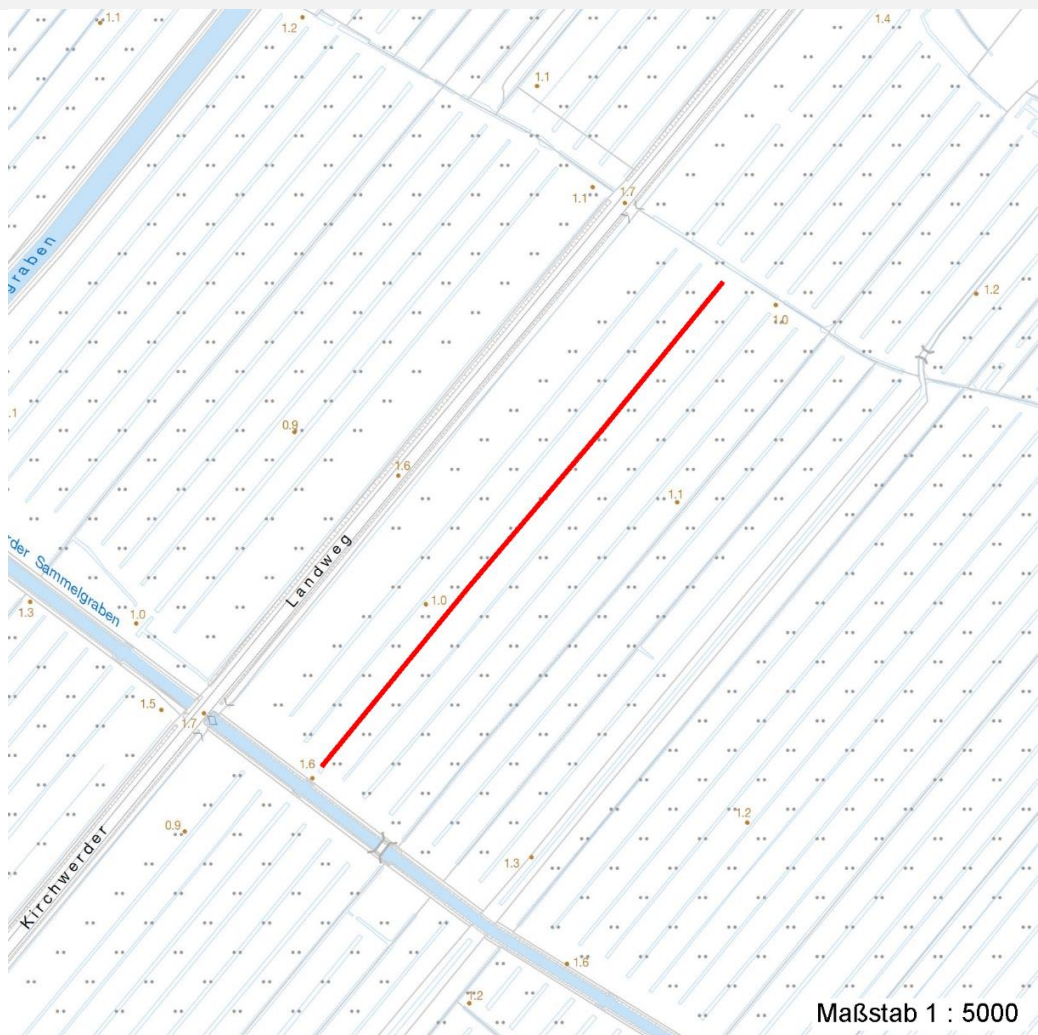
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79416
		DK5 DK5-GK	7620 7622
		DK5 - Name	Fersenweg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	396 307
Bearbeitung	BRA	Kartierung	19.10.2012
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	428,696
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	5

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34479	0	7620_396_191012_1.JPG	
34480	0	7620_396_191012_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Stark getrübt, nur suboptimale Wasserstände, die durchaus um 10 cm höher liegen könnten.
Wertgesichtspunkte	Mäßig artenreich bewachsen, ausgeprägte submersive Vegetation und Vorkommen von Krebschere, gut entwicklungsfähiges Niedermoorpotential.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Libellen

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79416
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	396 307
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	19.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	428,696
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Mollusken Wassergebundene Insekten Die Grünlandnutzung im Gebiet sollte etwas extensiviert werden, eventuell geringere Düngemittleinsätze. Der Wasserstand im Graben sollten dauerhaft auf hohem Niveau stabil gehalten werden. Unterhaltungsmaßnahmen sollten in Zukunft möglichst artenschonend stattfinden. Krebscheren müssen nach Möglichkeit in das Gewässer zurückgesetzt werden. Die Ursache für die aktuell Trübung und die Nährstoffeinträge sollte beseitigt werden.
Größe	
Breite	5.00 m

Foto

Fotodatei 7620_396_191012_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_396_191012_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biototyp	FGM
- Zusatz	Wasserpest-Laichkraut-Typ (gw)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79416
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	396 307
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	19.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	428,696
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	gf - Froschbiß-Flußampfer-Typ gk - Krebscheren-Typ
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	9
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 24.0.01.02 - Potamogetonion pectinati (Laichkraut-, Nixkraut- und Teichfaden-Unterwasserwiesen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	10,
			3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,5
	Reaktion	schwach sauer	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,1
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-													
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-	-													
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-	-										3	3	V	V
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-												V	
Carex elata (Steife Segge)	7	w		-	-						X			2	3			
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-													
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	h		-	-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-													
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-	-									b	V		V	V

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79416
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	396 307
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	19.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	428,696
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-	-									V		V	V	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-													
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-	-									V				
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-													
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-													
Lysimachia thyrsoflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-									3		3	V	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-													
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	z		-	-									b				
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-													
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-									3				
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	z		-	-									b	3	3	3	3
	Anzahl Rote Liste Arten													8	3	6	5	
	Anzahl Arten													25				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland